





Vision

Mit dem Projekt bio innovation park wird zwischen Meckenheim und Rheinbach ein einzigartiger Kompetenz- und Präsentationsraum rund um die Grünen Technologien der Landwirtschaft und des Gartenbaus aufgespannt. Forschung, Entwicklung und Anwendung liegen in unmittelbarer Nähe zueinander und stehen in engem Erfahrungsaustausch. Ziel ist die enge Verzahnung von Wissenschaft und Wirtschaft (Wissenstransfer/Kooperation) mit starkem Bezug zum konkreten Projektraum.

Ausgewählte Partner-Betriebe und –Institutionen vor Ort erhalten u.a. die Möglichkeit des intensiven Wissens- und Erfahrungsaustausches mit der Universität Bonn, der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg und dem Bioeconomy Science Center. Im Projektverbund bekommen sie privilegierten Zugang zu innovativen Technologien noch vor deren Markteinführung, sie profitieren vom gemeinsamen Marketing und können die Projekt-Plattform für neue Partnerschaften und Kooperationen nutzen. Zusätzlich sollen neu hinzukommende innovative Unternehmen und Institutionen die Möglichkeit bekommen, sich in thematischen Kompetenzarealen in Meckenheim und Rheinbach in unmittelbarer Nähe zu den vorhandenen Forschungseinrichtungen und Partnerbetrieben niederzulassen. Der bio innovation park bietet innerhalb des Projektraums für alle Nutzungsanforderungen - vom einzelnen Büro bis hin zum großflächigen Gewerbebetrieb - optimale Ansiedlungs- und Kooperationsbedingungen.

Der bio innovation park Rheinland bildet ein Gesamtpaket ab, das unterschiedliche Innovationsfelder und Themenbereiche der Biowissenschaften als ein aufeinander abgestimmtes Angebot an einem Ort präsentiert. Ein solches Gesamt-Angebot wird nicht nur für die Fachwelt, sondern auch für den fachlichinteressierten Privatmann von großem Interesse sein. An einem Tag kann der bio innovation park-Besucher rund um den Campus Klein-Altendorf zwischen Rheinbach und Meckenheim innovative Forschung am authentischen Standort kennenlernen, gleichzeitig interessante Lehr- und Informationsveranstaltungen besuchen, prototypische Anlagen und Technologien im Praxistest bei den Partnerbetrieben vor Ort begutachten, bei Direktvermarktern qualitätvolle Produkte einkaufen oder diese direkt vor Ort verköstigen.

Mit dem bio innovaton park Rheinland entsteht ein interkommunaler Wissenschafts- und Gewerbe-Park von überregionaler Bedeutung, eingebunden in regionale, nationale und internationale Netzwerke.

food

Nachhaltige Produktion und Verarbeitung gesunder Nahrungsmittel aus der Region für die Region



fibre

Stoffliche Nutzung, Gewinnung neuer Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen und Erprobung innovativer Verwendungsmöglichkeiten



energy

Erschließung neuer Biomasse-Potentiale und regenerativer Energieformen auf dem Weg zur energieautarken Region



health

Erhalt der Leistungsfähigkeit und Gesundheit des Menschen durch gesunde Ernährung und die Produktion hochwertiger Medizinalpflanzen



high tech

Innovative Hochtechnologie zur Gewährleistung höchster Qualität und Sicherung von nachhaltigem Ressourceneinsatz



management

Neue Formen des Innovationsmanagements (Science-to-Business-Transfer) und Etablierung einer regionalen Entwicklungsstrategie mit dem Ziel einer international renommierten Kompetenzregion für Grüne Technologie



bio innovation park

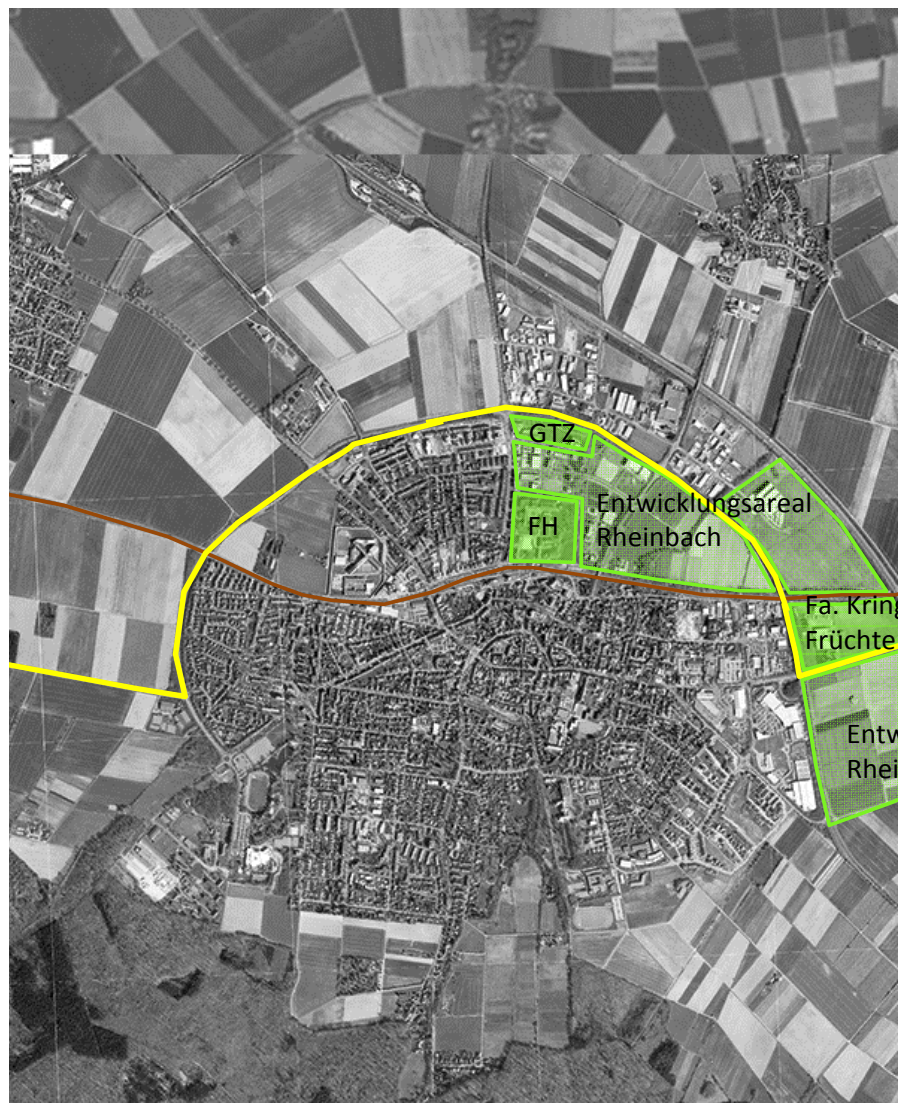
Rheinland



Räumliches Konzept

Die räumliche Entwicklung des bio innovation parks Rheinland folgt der Konzeption eines interkommunalen Wissenschafts- und Gewerbe-Parks Meckenheim/Rheinbach besonderer funktionaler wie ästhetischer Qualität.

Durch den Einbezug und die räumliche Verknüpfung aller vorhandenen thematischen Innovationsstandorte ergibt sich ein zusammenhängender Kompetenz- und Präsentationsraum, der von den Forschungs- und Bildungsstandorten der Universität Bonn (Campus Klein-Altendorf) und der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg (Campus Rheinbach), über neue Entwicklungsflächen für Kompetenz- und Gewerbeareale bis hin zu den vielzähligen, produzierenden und verarbeitenden Modell-Betrieben in Meckenheim und Rheinbach reicht.



Entlang der Haupteerschließungsachse zwischen den beiden Städten spannt sich ein Entwicklungsraum besonderer Qualität auf, der schon dem Vorbeifahrenden die Vielfalt und unverwechselbare Schönheit der Rheinischen Obstbau- und Baumschulregion und ihre Zukunftsthemen und -technologien anschaulich vor Augen führt und gleichzeitig zum Stehenbleiben und zur genaueren Betrachtung vor Ort einlädt.

Wie in einem „Drive-in-Wissenschafts-Park“ mit dezentralen, inmitten der begehbaren Forschungs- und Produktionslandschaft gelegenen, „Messe-Ständen“ an authentischen Standorten eröffnet sich für den interessierten Besucher ein faszinierendes räumliches und inhaltliches Gesamt-Konzept. Der thematische Kompetenzraum für Grüne Technologien zwischen Meckenheim und Rheinbach wird zur anschaulichen Modell-Region der Zukunft.





Intensiver Wissens-Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft

Privilegierter Zugang zu innovativen Technologien und Infrastruktur



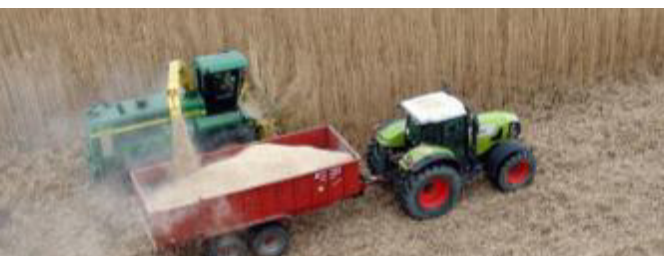
Gemeinsames Marketing und Qualitätssiegel für kompetente Modell-Institutionen/-Betriebe

Plattform für neue Partnerschaften mit regionalen und überregionalen Kooperationschancen



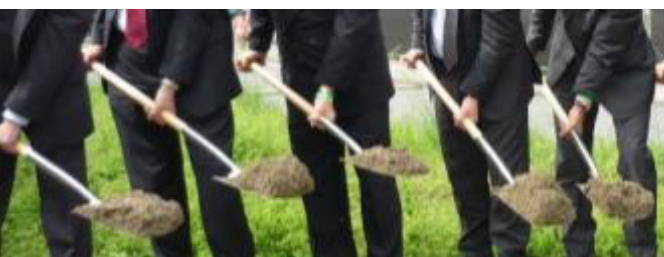
Kompetente und unbürokratische Beratung bei konkreten Praxisfragen

(Weiter)Bildungsangebote zu aktuellen Trends, Themen und Zukunftsfragestellungen



Wissenschaftliches Know-how renommierter Forschungsinstitutionen in authentischer Umgebung

Praktische Erfahrung bei kompetenten Partner-Betrieben vor Ort



Vielfältige Ansiedlungsmöglichkeiten u. Infrastruktur im interkomm. Wissenschafts- und Gewerbe-Park

Regionale Produkte hoher Qualität direkt vom Erzeuger vor Ort



Authentische Lern-Landschaft für den (beruflichen) Nachwuchs und die interessierte Öffentlichkeit

Vielfältiges Rahmenprogramm für das Erlebnis thematischer Standorte mit allen Sinnen

Leistungen / Angebote

Der bio innovation park Rheinland bietet sowohl intern gegenüber potentiellen Partnerbetrieben und –institutionen, als auch gegenüber externen Unternehmen und Institutionen, gegenüber Fachleuten und der interessierten Öffentlichkeit ein vielfältiges Angebot höchster Qualität.

Akteure / Netzwerk

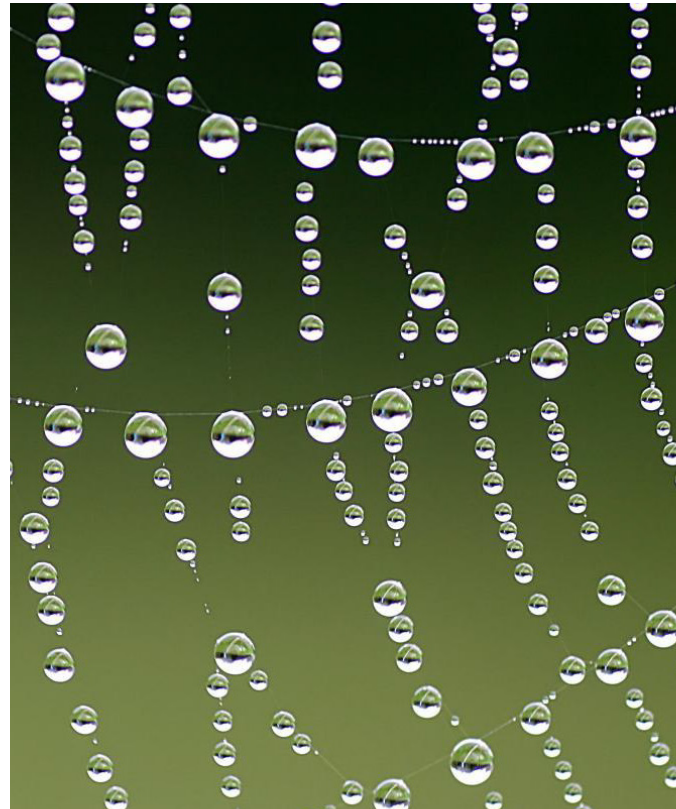
bio innovation park Rheinland ist eine gemeinsame Initiative der Universität Bonn (Campus Klein-Altendorf), der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg (Campus Rheinbach), des Bioeconomy Science Centers sowie der Städte Meckenheim und Rheinbach im Rhein-Sieg-Kreis.

Wer kann mitmachen?

Gesucht werden innovative Betriebe und Institutionen, die im Bereich der grünen Technologie und Biowissenschaft tätig sind. Hierzu gehören u.a. Forschungseinrichtungen, Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe, Baumschulen, verarbeitende Betriebe, Unternehmen im Bereich der Logistik.

Organisation

Damit das gemeinsame Projekt bio innovation park Rheinland nachhaltig gelingt, soll ein eigenständiger Trägerverein etabliert werden, der die inhaltliche und organisatorische Arbeit koordiniert. In Ergänzung dazu soll ein interkommunaler Zweckverband die räumliche Entwicklung des interkommunalen Wissenschafts- und Gewerbe-Parks vorantreiben.





Ansprechpartner

Prof. Dr. Schiefer / Prof. Dr. Pude
Universität Bonn (Campus Klein-Altendorf)
Tel. 0228-733500 / schiefer@uni-bonn.de
Tel. 02225-99963-13 / r.pude@uni-bonn.de

Prof. Dr. Clement / Prof. Dr. Sommer
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
Tel. 02241-865110 / Reiner.Clement@h-brs.de
Tel. 02241-865-603 / Volker.Sommer@h-brs.de

Hr. Bürgermeister Spilles / Hr. Schwindenhammer
Stadt Meckenheim
Tel. 02225-917-115 / bert.spilles@meckenheim.de
Tel. 02225-917-216 / dirk.schwindenhammer@meckenheim.de

Hr. Bürgermeister Raetz / Hr. Denstorff
Stadt Rheinbach
Tel. 02226-917-101 / buergermeister@stadt-rheinbach.de
Tel. 02226-917-250 / robin.denstorff@stadt-rheinbach.de

Konzept

Dr. Wolfgang Wackerl
Büro für Stadtplanung und strategische Projektentwicklung
Tel. 0221-888-9999-5 / info@wackerl-stadtplanung.de